

Liebe Läuferinnen und Läufer,

Diesmal gibt es nichts über den Nordhessencup der Volksläufer zu berichten, der hat jetzt Sommerpause. Danach stehen nur noch die beiden restlichen Veranstaltungen in Baunatal (6.9.) und Körle (13.9.) an. Die Zwischenbilanz für uns ist sehr erfreulich. Denn bis auf acht Läuferinnen und Läufer aus unserem Verein, denen nur noch ein einziger Lauf für die Cupwertung fehlt, haben bereits zehn die erforderlichen acht Läufe absolviert.

In der **Vorschau** findet Ihr die abschließende Liste der Teilnehmer am Stafettenlauf. Wir sind 28 Personen, die in Bad Liebenstein nächtigen und tags darauf an dem Jubiläumslauf teilnehmen. Unterwegs wollen weitere Personen „einsteigen“ und sicherlich auch einige der Teilnehmer vom ersten Lauf ganz zuletzt in der Melsunger Innenstadt. Dieser 25.Jubiläumslauf wird uns auszeichnen als im wahrsten Sinne des Wortes „Ausdauersportler für die Städtepartnerschaft“.

Aktuelle Berichterstattung

Hessische Jugendmeisterschaften U20/U16 in Gelnhausen am 12./13.7.

Unser Lorenz Funck, eigentlich als 17-Jähriger noch der Jugend-Klasse U18 angehörend, war hochgemeldet worden in die Klasse U20, musste also gegen zwei Jahre ältere Jugendliche antreten. Er hielt sich gut, lief auf den dritten Rang und verbesserte seine persönliche Bestleistung aus dem Vorjahr um etwa 15 Sekunden.

Seine Leistung:

3000 m: MJ20 Lorenz Funck 10:03,01 min 3.Platz

Sprint-Meeting in Melsungen am 17.7.

Viel zu tun hat derzeit Lorenz Funck, vor allem auf der Bahn und bei einer Vielzahl von Meisterschaften. Diesmal ging es für ihn auf einer ungewohnt kurzen Mittelstrecke, den 800 Metern. Für eine derart kurze Strecke fehlt ihm die Grundschnelligkeit, denn seine Stärke ist die Ausdauer. Und dementsprechend muss auch seine Leistung eingestuft werden.

Seine Leistung:

800 m: MJ18 Lorenz Funck 2:21:05 min

2.Sport Scheck-Nachlauf in Kassel am 18.7.

Bis auf den dem Laufsport eher abgeneigten Sohn war bei diesem von Sport-Scheck veranstalteten Nachlauf die komplette Familie Banschbach am Start. Tochter Evamaria, zurück nach längerer USA-Reise und Vater Gerhard nach längerer Pause, versuchten sich alle an der 5-km-Strecke.

Start und Ziel befanden sich wieder am Königsplatz, der Rundkurs, der eine Länge von 2500 Metern besaß, musste entsprechend häufig gelaufen werden. Mit schnellen Zeiten und jeweils zweiten Plätzen in ihren Altersklassen beeindruckten Gerhard Gubisch und Lorenz Funck.

Unsere Leistungen:

5 km:	WU18	Evamaria Banschbach	31:45 min	5.Platz
	W20	Ann-Katrin Banschbach	28:07	15.
	W45	Heike Banschbach	26:43	2.

	MJ18	Lorenz Funck	18:26	2.
	M55	Gerhard Banschbach	30:29	8.
10 km:	M40	Gerhard Gubisch	41:08	2.
	M50	Kai Hartmann	66:27	33.

7.Brückenlauf in Niederurff am 19.7.

Nach seinem Nachtlaf tags zuvor in Kassel hatte Gerhard Gubisch nur wenige Stunden, um sich zu generieren. Hinzukam, dass es in dem Bad Zwestener Ortsteil Niederurff auf dem zweimal zu durchlaufenden Rundkurs extrem heiß war. Die Einwohner des Ortes versuchten einiges, um den Läufern Kühlung zukommen zu lassen. Gerhard, der am 5.Oktober in Bremen seinen nächsten Marathon laufen will, schien unbeeindruckt von den äußeren Umständen zu sein. Er kam als Gesamt-Fünfter von der Strecke zurück, die alles andere als flach eingestuft werden darf. Mir scheint, dass er sich derzeit in einer guten Verfassung befindet.

Seine Leistung:

10 km:	M40	Gerhard Gubisch	42:19 min	2.Platz
--------	-----	-----------------	-----------	---------

14.Königsschlösser Romantik-Marathon in Füssen (20.7.)

Nach seinem eher schwächeren Marathon in Tuttlingen, bei dem ihn eine Zerrung plagte, lief er in Füssen wahrscheinlich in diesem Jahr sein schnellstes Rennen. „Hier in Füssen, auf dem flachen Kurs, war ich schon immer schnell“, kommentierte er seine Leistung. „Und meine Zerrung wurde von meiner Physiotherapeutin hervorragend behandelt“. Nun muss man wissen, dass Jürgen eher die Wärme liebt, die in Füssen eigentlich immer vorherrscht, jedoch längst nicht so schlimm wie im vergangenen Jahr. Er orientierte sich diesmal auch nicht an seinen beiden Lauffreunden „Lutz“ und Gerhard, die gemeinsam das Rennen bestritten, und teilte sich offenbar seinen Lauf optimal ein. Das hat unser „Marathonkönig“ gut gemacht bei seinem inzwischen 181.Marathon!

Unsere Leistungen:

Marathon:	M60	Gerhard Neidert	5:23:17 h	18.Platz
	M65	Jürgen Fischer	4:34:27	4.
	M70	Ludwig Georg Braun	5:23:19	3.

Vorschau

25.Städtepartnerschaftslauf Bad Liebenstein – Melsungen am 30.Aug. 2014

Die Ausschreibung und der Zeitplan stehen auf unserer Homepage www.lauftreff-melsungen.de ; restliche Programmhefte sind bei mir noch vorrätig. Die Beteiligung am Jubiläumslauf ist großartig.

Für die folgenden 28 Personen habe ich zum Meldeschluss (25.Juli) die verbindliche Bettenbuchung vorgenommen, und zwar für:

- 1 Frank Dietrich
- 2 Wilfried Dietrich
- 3 Marianne Fischer

- 4 Jürgen Fischer
- 5 Waltraud Diele
- 6 Horst Diele
- 7 Kerstin Dippel
- 8 Achim Ossig
- 9 Inge Jünemann
- 10 Gerda Wex
- 11 Roland Wex
- 12 Eva Seitz
- 13 Friedemann Seitz
- 14 Dieter Schneider
- 15 Salim Hadid
- 16 Michael Hölscher
- 17 Heidi Sostmann
- 18 Viola Heinemann
- 19 Michael Schaier
- 20 Marion Pöschmann-Grote
- 21 Uwe Pöschmann
- 22 Sibylle Ebinger
- 23 Karl Ploch
- 24 Christiane Ludwig
- 25 Willi Ludwig
- 26 Kurt Hofmann
- 27 Anna Schormann
- 28 Inge Lambach

Wer jetzt noch in Bad Liebenstein nächtigen will, muss sich selbst bemühen. Unser Hotel, Kulturhotel Kaiserhof, ist erreichbar per Telefon unter der Nr. 03691-73370; Infos unter www.kulturhotel-kaiserhof.de

Einige werden erst am Samstag anreisen bzw. unterwegs „einsteigen“. Das sind nach meiner bisherigen Kenntnis: Claudia Rudolff, Uwe Tomaselli und Manfred George (Letzterer Dankeröder Höhe). Wer unterwegs einsteigen will und sich nicht bis Mitte August bei mir angemeldet hat, muss alles selbst organisieren.

An alle angemeldeten Teilnehmer werden zu Beginn der Vorwoche vor dem Stafettenlauf wieder die „Tour-Nachrichten“ ergehen, die die noch notwendigen Detail-Informationen enthalten, wie z. B. die Abfahrtszeiten und Treffpunkte.

Horst Diele